

Freie Hansestadt Bremen 28357 Bremen, den 28.09.2021 Ortsamt Borgfeld			
Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Ausschusses <i>Bau und Verkehr</i>			
Datum: 28.09.2021	Beginn: 19:30Uhr	Ende: 21:00Uhr	Sitzungsort: Ortsamt

Teilnehmer:

Ausschuss: Frau Dwortzak, die Herren Klüver, J. Burghardt, Keil, Klaes, Seebacher und Stierle

Gäste:

TOP Besprechungs- punkte	Beschlüsse / Ergebnisse
TOP 1 Tagesordnung	Der Tagesordnung wird einstimmig zugestimmt.
TOP 2 Protokoll	Dem Protokoll vom 06.10.2020 wird einstimmig zugestimmt.
TOP 3 Wünsche und Anregungen der Bürgerinnen und Bürger	<p>Der OAL beruhigt auf Nachfrage eines Bürgers, dass die Verkehrseinengung auf Höhe Upper Borg 42 nicht verschwunden ist. Nach Beendigung der Bauarbeiten an dem Haus und der Einfahrt soll geschaut werden, wie die Einengung zukünftig installiert werden kann.</p> <p>Herr Broeksmid berichtet, dass Pflastersteine im Radweg hinter dem Wall, parallel zur Lilienthaler Allee fehlen. Außerdem sind die Ausbesserungsarbeiten auf der Brücke Hamfhofsweg, erster Stichweg links ins Wohngebiet, nicht zufriedenstellen ausgeführt worden; dort steht weiterhin Wasser.</p> <p>Herr Fülles bemängelt den Fußweg in der Borgfelder Landstr. stadtauswärts links ab Höhe Ortsamt. Dort ist die verbliebene Breite enorm eingeschränkt und die Anwohner müssen dort dringend für Abhilfe sorgen.</p>
TOP 4 Frank Fülles „Borgfeld verkommt zum Durchfahrtsort“	Herr Fülles beklagt den erheblichen Verkehr in Borgfeld, gerade zu den Hauptverkehrszeiten. Ursprünglich sei der Große Moordamm ein Landwirtschaftsweg gewesen, jetzt aber zu einer Kreisstraße geworden. Der viele Verkehr hätte bereits Spuren hinterlassen und die Borsteine sind heruntergefahren. Vielleicht können Städteplaner dazu

	<p>Vorschläge machen, wie der Verkehr aus dem Borgfelder Ortskern abgeleitet werden kann.</p> <p>Vorschläge von Herrn Fülles sind zum Beispiel eine Einbahnstraßenregelung zwischen Wümmebrücke und Wörpebrücke; eine Gewichtsbeschränkung für die Borgfelder Landstr. und /oder den Großen Moordamm; rechtliche Einordnung des Großen Moordamms.</p> <p>Zudem muss dringend das aktuelle Verkehrsaufkommen ermittelt werden.</p> <p>Der OAL schlägt vor, Verkehrsplaner zu einer Sitzung einzuladen und von dort Vorschläge einzuholen, wie man die Ortsdurchfahrt für Schleichverkehr möglichst unattraktiv machen kann.</p>
<p>TOP 5 Andreas Koch Verkehrsregelung Einmündung Kiebitzbrink/Bgm.-Kaisen- Allee</p>	<p>Herr Koch berichtet von der für viele unklaren Verkehrsregelung an der Einmündung Kiebitzbrink Ecke Bürgermeister-Kaisen-Allee. Für viele ist nicht klar, wer Vorfahrt hat; gilt rechts-vor-links, oder ist die Hochpflasterung nachrangig? Die Verkehrseinengung im Umfeld der Einmündung macht die Sachlage noch unklarer.</p> <p>Die Örtlichkeit soll bei der Beirats-Fahrradtour besichtigt werden.</p>
<p>TOP 6 Verkehrsregelung Borgfelder Heerstr.</p>	<p>Herr Griese berichtet von der Verkehrssituation in der Borgfelder Heerstr. Es handelt sich um eine Hauptverkehrsstraße, zudem mit Straßenbahn versehen.</p> <p>Herr Griese (Lebenspartner von Frau Heinrich) hat eine Petition eingereicht, in der aus Lärmschutzgründen die Einrichtung einer 30er-Zone für die Zeit von 22-6 Uhr gefordert wird.</p> <p>Der Ausschuss unterstützt das Vorhaben und möchte sich gern einbringen, sobald eine Antwort auf die Petition eingegangen ist.</p>
<p>TOP 7 Antrag der Fraktion die Grünen aus der Beiratssitzung</p>	<p>Der Antrag aus dem Beirat (siehe Anlage 1) wird von Herrn Stierle vorgetragen. Erstmal ist nur eine Bestandsaufnahme geplant, da es sich um ein sehr komplexes Thema handelt.</p> <p>Sobald die Pläne für das Viohl-Projekt veröffentlicht werden, kann das Thema aufgegriffen werden.</p> <p>Zur nächsten Beiratssitzung soll eine Bestandsaufnahme für Fuß- und Radwege vorgelegt werden.</p>
<p>TOP 8 Mitteilungen</p>	<p>Die Einspruchsfrist für das Mobilitätsgesetz läuft Ende September ab; Borgfeld ist nicht betroffen.</p>

Danach Behandlung von Bauanträgen in einem nichtöffentlichen Teil.

Sitzungsleitung:



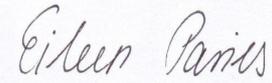
Karl-Heinz Bramsiepe

Vorsitzender:



Wolfgang Klüver

Protokoll:



Eileen Paries

Anlage 1

Fraktion der Bündnis 90 / Die Grünen im Beirat Borgfeld

Auftrag des Beirats Borgfeld an seinen Ausschuss I (Ausschuss für Bau und Verkehr)

Der Ausschuss **für Bau und Verkehr** wird beauftragt einen Bericht zur aktuellen verkehrlichen Situation in Borgfeld zu erstellen und mögliche Vorschläge für Maßnahmen im Hinblick auf die gewünschten Weiterentwicklungen der dörflichen Struktur (Umgestaltung der Ortsmitte, die Neugestaltung des Viohl-Geländes) zusammenzutragen. In jedem Fall zu berücksichtigen sind auch die Situation für Fußgänger und Radfahrer.

Ziel des Berichts soll sein, drei wesentliche Antworten liefern zu können:

1. aktueller Status der erwähnten Themen inklusive der Zusammenhänge und Abhängigkeiten von ruhendem und fließendem Verkehr, auch der Schleichverkehre, sowie der Lärmbelastungen;
2. Ermöglichung der Formulierung verkehrspolitischer Ziele des Beirats;
3. Konkrete Handlungsempfehlungen bezüglich der Punkte 1 und 2.

Begründung für die Aufgabenstellung

Verkehr und Mobilität haben in ihrer Gesamtheit bereits heute eine wesentliche Bedeutung für die Umwelt- und Energiepolitik. Weiterhin bestimmt der Verkehr auch auf lokaler Ebene entscheidend über die tägliche Lebensqualität jeder Bürgerin und jedes Bürgers in Borgfeld.

Den beiden zuvor genannten Herausforderungen von Bedeutung und Komplexität kann das Plenum des Beirats in seinem zeitlich begrenzten Rahmen nicht gerecht werden. Gleichzeitig darf sich der Beirat seiner Verantwortung nicht entziehen. Daher ist hier die Zuarbeit des Fachausschusses unverzichtbar.

Zeitplan

Die Bremer Baubehörde hat die Veröffentlichung der Pläne für das Viohl-Gelände für den Herbst 2021 angekündigt. Zur Sicherstellung der fachlich fundierten Handlungsfähigkeit des Beirats soll der Ausschuss I umgehend zusammentreten um den Bericht möglichst noch im Jahr 2021 vorzulegen.